



PRESSEMITTEILUNG

Weitere Protestaktion im Rahmen der Protestwoche: Bundesweite Praxisschließung von Psychotherapeut:innen und Ärzt:innen am 10. Juni 2026

Berlin, 05.06. 2026 - Ärzte und Psychotherapeuten setzen ein gemeinsames Signal gegen die aktuellen Sparmaßnahmen im Gesundheitswesen. Im Rahmen der Protestwoche empfiehlt das Aktionsbündnis Psychotherapie e.V. - angeregt durch den Aufruf des MEDI-Verbands - niedergelassenen Ärzt:innen und Psychotherapeut:innen bundesweit, am Mittwoch, den 10. Juni 2026, ihre Praxen zu schließen.

Der Termin ist bewusst gewählt: Die Aktion findet unmittelbar vor der ersten Lesung des GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetzes im Bundestag sowie parallel zur Gesundheitsministerkonferenz statt.

Die Teilnahme liegt in der individuellen Entscheidung jeder Praxis. Psychotherapeut:innen und Ärzt:innen haben kein Streikrecht, dürfen ihre Praxis aus individuellen Gründen aber zeitweise schließen. Wichtig ist, dass der individuelle Versorgungsauftrag sichergestellt bleibt. Praxisinhaber:innen, die teilnehmen möchten, werden gebeten, notwendige Terminverschiebungen frühzeitig zu planen.

Kontakt: Magdalena Zellfelder-Ströder für das Aktionsbündnis Psychotherapie e.V.
presse@aktionsbuendnis-psychotherapie.de

Postanschrift

Aktionsbündnis Psychotherapie e.V.
Bettinastraße 53-55
60325 Frankfurt-Westend a. M.

E-Mail:

kontakt@aktionsbuendnis-psychotherapie.info

Presse:

presse@aktionsbuendnis-psychotherapie.info

Website:

aktionsbuendnis-psychotherapie.info

Vereinsitz:

Frankfurt am Main
Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main
Registernummer: VR 17668

Gemeinschaftlich vertretungsberechtigt:

Vorstand: Dr. Ewa Jonkisz, Frankfurt a. M.
Vorstand: Anselm Kälberer, Stuttgart
Vorstand: Sandra Nickel, Karlsruhe
Vorstand: Ronja Nippert, Essen
Vorstand: Luca Sautter, Karlsruhe

verantwortlich i. S. d. Presserechts:

Dr. Ewa Jonkisz
Linden-Ambulanz
Bettinastraße 53-55,
60325 Frankfurt-Westend a. M.